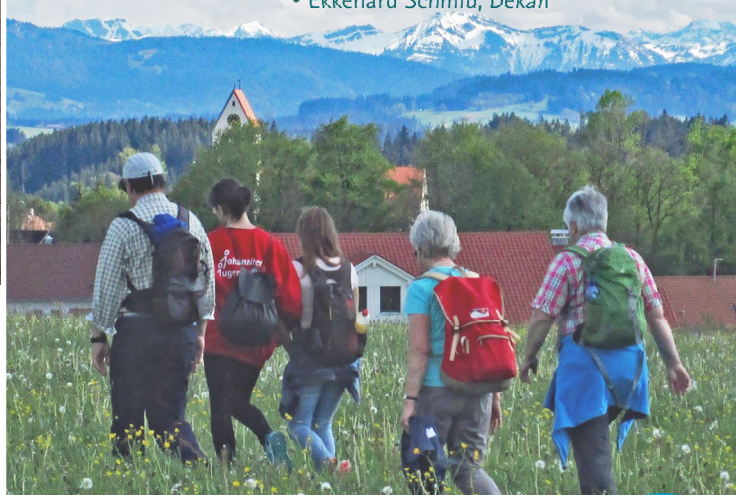




„Liebe Pilger,

der Martinusweg als europäischer Kultur- und Pilgerweg bringt Menschen im Unterwegssein Gott nahe. Dabei erinnert er an das heilsame Wirken des namensgebenden Heiligen Martin, der in 11 Kirchen unseres Dekanats Allgäu-Oberschwaben Patron ist. Wenn Sie sich äußerlich und innerlich auf die Pilgerspur machen, so wünsche ich Ihnen dazu Begegnungen in guter Gemeinschaft, Martinus-Erfahrungen des Teilens und Beschenktwerdens, die Fürsprache des Heiligen Martin und zu allem den Segen Gottes!“

Ihr
Ekkehard Schmid
 Ekkehard Schmid, Dekan



Katholisches
 Dekanat
 Allgäu-Oberschwaben



Dekanatsgeschäftsstelle Wangen
 Johannes-Jung-Straße 17
 88239 Wangen im Allgäu
 Mail: dekanat.allgaeu-oberschwaben@drs.de
www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.drs.de



Alle Flyer finden Sie auch zum Download auf unserer Homepage.

ETAPPE 1 AUF DEM MARTINUSWEG



PILGERN

im Dekanat Allgäu-Oberschwaben



Goppertsweiler

über

Neuravensburg

nach

Wangen i. A.

14 km | 3:30 Std

Martinusweg

Der Martinusweg ist einer der Kulturwege des Europäischen Rates und verbindet durch 10 Länder hindurch Völker unseres Kontinents. Die Person des Heiligen Martin von Tours repräsentiert dabei die gemeinsamen kulturellen und geistigen Wurzeln, vor allem die des christlichen Lebens und selbstlosen Teilens. Die Hauptroute seines nach ihm benannten Weges führt von Szombathely in Ungarn, dem Geburtsort, bis nach Tours als seinem Begräbnisort. Auch durch unser Dekanat Allgäu-Oberschwaben und durch die gesamte Diözese Rottenburg–Stuttgart führt ein Teil der Route als Pilgerweg an den Martinuskirchen vorbei.

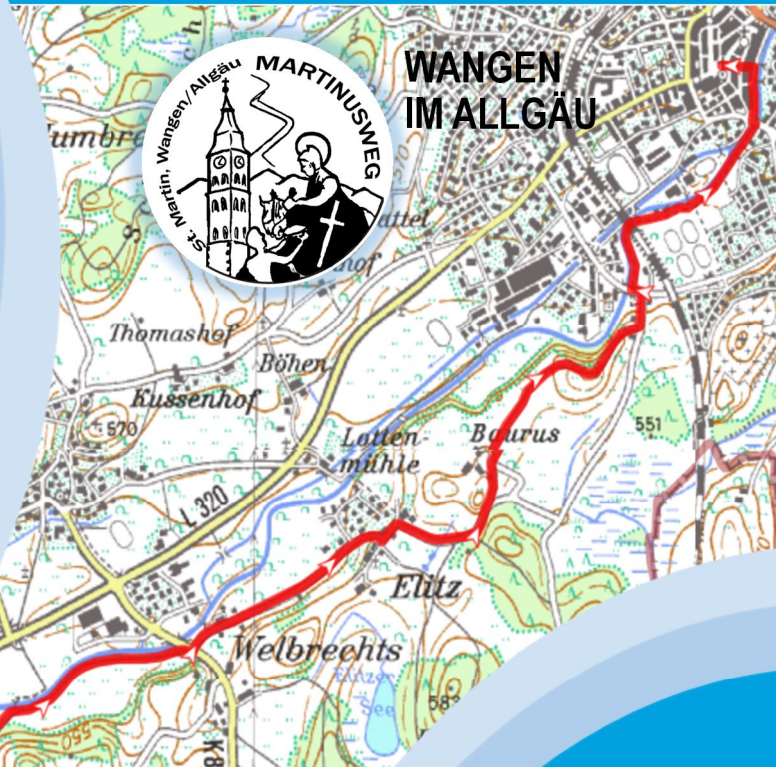


Der Martinusweg ist mit diesem
 Wegzeichen gekennzeichnet:

www.martinuswege.de

Bilder mit freundlicher Erlaubnis der Fotografen ; v.i.S.d.PG: Dek.Ref. Stephan Wiltsche

Beschreibung: Von Goppertsweiler aus geht es in südöstlicher Richtung am Waldrand (Wegweiser Vorderburg / Neuravensburg) zur Argen hinunter. An der Argenbrücke ist die Gemarkungsgrenze zum Landkreis Ravensburg erreicht. Dort folgen wir den silbergrauen Wanderschildern, auf denen auch das Martinuspiktogramm angebracht ist. Vom Argental hochkommend, erreicht man die Burgruine Neuravensburg. Wir verlassen den Burgberg und überqueren in Neuravensburg am Rathaus die Hauptstraße. Dieser folgen wir bis zur Engetzweilerstraße. Diese überqueren wir und gehen dann den leichten Anstieg zum Wald hinauf. Wir folgen den Schildern bis nach Untermooweiler zur Nikolauskapelle. Der Weg führt hier über Schuppenberg, Moorhaus, Jussenweiler entlang der Oberen Argen über Elitz nach Wangen hinein. In Wangen gehen wir unter der Eisenbahnbrücke hindurch und folgen der Oberen Argen bis zur Brücke. Wir überqueren die Straße und folgen weiter der Oberen Argen bis zum Hochwasserdenkmal mit Ente. Wir gehen über den nächsten Steg, nehmen die nächste Gasse links und halten uns immer gerade aus. Vorbei am Kornhaus kommt man über das Ratloch zum Wangener Marktplatz.



Nikolauskapelle in Untermooweiler

Die Nikolauskapelle in der 70-Seelen-Gemeinde Untermooweiler (ca. 2 km außerhalb von Schwarzenbach) gehört zu den romanischen Sakralbauten des Landkreises Ravensburg.

Erstmals 1152 genannt, ist dieses urige Kirchlein für die Menschen dieses kleinen Weilers und darüber hinaus ein Ort des Gebetes und ein Raum, die Nähe Gottes zu erfahren.

